

EEB BRAUNSCHWEIG

# PROGRAMM

# 1 | 2022

- | Was bleibt
- | Dorf in Bewegung
- | Angesprochen  
oder „angenervt“?
- | Schwierige Zeiten
- | Weiter gehen



EVANGELISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
NIEDERSACHSEN



**Wir sind zu erreichen:**

montags bis freitags

von 8.30 bis 12 Uhr

in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

38300 Wolfenbüttel



**Dr. Peter Straßer**

Pädagogischer Mitarbeiter,

Geschäftsführung

Durchwahl: 0 53 31. 802-542

E-Mail: peter.strasser@evlka.de



**Ramona Kasnenko**

Verwaltungsmitarbeiterin

Durchwahl: 0 53 31. 802-543

E-Mail: ramona.kasnenko@evlka.de

„OPTIMIST...  
JEMAND DER WEISS,  
DASS EIN SCHRITT  
NACH VORNE UND  
WIEDER EINEN ZURÜCK  
KEIN DESASTER IST,  
SONDERN EIN CHA CHA CHA.“

(ROBERT BRAULT)

Liebe Leserin, lieber Leser,

eigentlich sollte diesmal im Vorwort keine Rede von Krise und dergleichen mehr sein.

Vielmehr sollte der Blick auf das Leben, die Fülle, die Möglichkeiten und unvorhersehbaren Begegnungen und Bereicherungen gerichtet sein. Vieles war in den vergangenen Sommermonaten wieder möglich. Freiheiten und damit verbundene Möglichkeiten ließen uns aufatmen. Bewusster als all die Jahre zuvor nahmen wir uns umgebende und bekannte Menschen wahr. Wir spürten, wie sehr Begegnungen nicht nur über die Augen, sondern durch Bewegung im Raum, durch *Präsenz* geprägt wurden. Entsprechend häufig wurde auch das Wort genannt, wenn man sich – wenn auch noch etwas zögerlich – wieder verabedete.

Da sein, den Raum und die Anwesenheit anderer Mitmenschen bewusst wahrzunehmen, ist eine prägende Erfahrung der letzten Zeit, die wir uns erhalten sollten.



Dr. Peter Straßer



Ramona Kasnenko

Religion und Glauben	4
Kirche und Gesellschaft	7
Pädagogik /Psychologie/Kommunikation	15
Pädagogische Arbeit in Krippe und Kita	18
Qualifizierung für Beruf und Ehrenamt	32
Allgemeine Geschäftsbedingungen	40
Kursleiter*innen und Vorstand	45

## ANGESPROCHEN ODER „ANGENERVT“? WIE KOMMT KIRCHENSPRACHE AN ...?

Ob „Phrase Unser“, „Nach der Leere“, „Der Betroffenheitsjargon“ oder „Wie Kirche an ihrer Sprache verreckt“, all dies sind provokante Buchtitel, die sich in jüngster Zeit mit dem Phänomen der aktuellen Kirchensprache auseinandergesetzt haben. Sie alle stellen dabei die Frage, ob Kirchenmitarbeiter\*innen mit ihrer kircheneigenen Art über Glauben zu sprechen, die Menschen in dieser immer säkularer werdenden Welt heute noch erreichen. Oder, ob es nicht einer kritischen Selbstreflexion bedarf und eines Umdenkens beim Sprechen. Umdenken? Wenn ja, wohin denn eigentlich? In Richtung Poesie und Gefühl? In Richtung Alltagssprache und Anekdote? In Richtung Sachlichkeit und Präzision? Und mit was für einer Haltung überhaupt? Diesen Fragen und vor allem den Bedürfnissen der Menschen beim Kommunizieren über ihren Glauben wollen wir in dieser Veranstaltung nachgehen. Erst einmal sammeln und abwägen; unsere eigenen Bedürfnisse formulieren, uns selbst anhand von Erfahrungen eine Meinung bilden und dann mal hören, was es so für neue Ideen und Vorschläge gibt, das alte Problem des Sprechens über das sogenannte „Unverfügbare“, die Religion, anzugehen.

**Do. 10. März 2022, 18:00 - 19:30 Uhr**

**Online-Seminar via Zoom**

Anmeldung bei der EEB Braunschweig

E-Mail: [eeb.braunschweig@evlka.de](mailto:eeb.braunschweig@evlka.de)

Tel. (0 53 31) 802-543

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gemeinsame Veranstaltung der EEB Braunschweig (Peter Straßer), EEB Oldenburg (Stefanie Vollbrecht), EEB Hannover/EEB Wolfsburg (Anette Wiechmann) sowie Theologisches Zentrum Braunschweig (Johanna Klee)

## BIBEL UND MEER / BIBEL UND MEHR SIMON PETRUS – FELS, MENSCHENFISCHER, ANGEBER, FEIGLING ...

Petrus war einer der ersten Jünger des Wanderpredigers Jesus von Nazareth und die zentrale Gestalt des Jüngerkreises. Er wird als Glaubensvorbild, aber auch als ängstlicher Leugner seines Herrn dargestellt. Nach der biblischen Überlieferung wird ihm eine große Verantwortung für die frühe Gemeinde zugewiesen. Daraus hat das Papsttum seine Legitimation abgeleitet. Bibliodramatisches Arbeiten an ausgewählten Texten der biblischen Petrustradition, Gespräche, Bewegung und Stimme, kreative Gestaltung und Spiel werden uns helfen, die Person des Simon Petrus besser zu verstehen und Bezüge zu unserem eigenen Leben herzustellen.

**Sa. 2. – 9. April 2022**

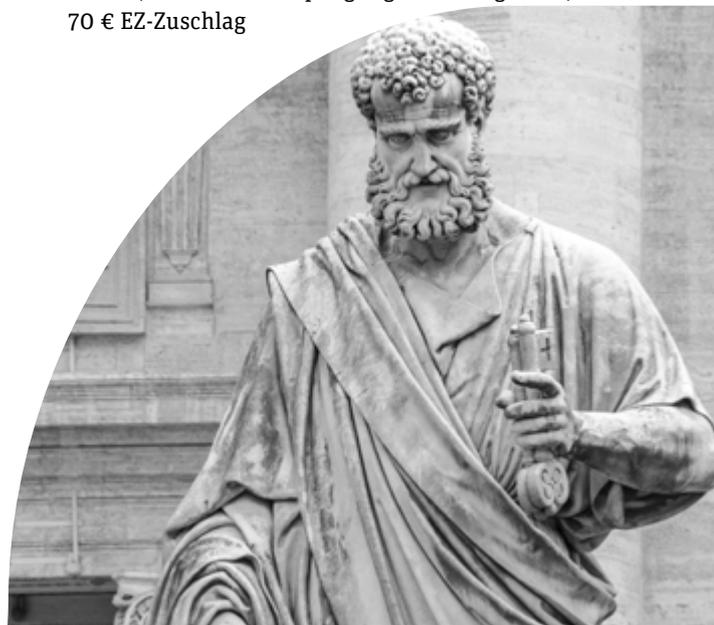
**Dr. Peter Hennig**, Pfarrer i.R., Lehre

**Sigrid Winkler**, Religionspädagogin, Lehre

Haus Winfried, Spiekeroog

560 € (Unterkunft, Verpflegung, Seminargebühr)

70 € EZ-Zuschlag



## WEITERGEHEN – UND AUS NEUEN QUELLEN SCHÖPFEN

Im Seminar wollen wir neue Kraftquellen zur Trauerbewältigung kennenlernen, Ressourcen erschließen und Solidarität in der Gemeinschaft erfahren. Die Begegnung mit benediktinischer Spiritualität und die Arbeit im Bibliodrama eröffnet den Austausch in der Gruppe und trägt dazu bei, Trauerprozesse zu durchdringen und persönlich zu bearbeiten. Die Seminarzeiten sind so angelegt, dass die Möglichkeit besteht, an den Stundengebeten der Mönchsgemeinschaft teilzunehmen.

**Fr. 8. – So. 10. April 2022**

**Christian Anton**, Theologe und Pastoralpsychologe, Supervisor und Coach DGSv, Psychodramaleiter, langjährige Tätigkeit in der Klinikseelsorge

**Ina Patricia Rieger**, Trauerbegleiterin, Kreativtherapeutin und Künstlerin, Trainerin für Kommunikation, Weiterbildung in systemischer Beratung

Kloster Huysburg / Dingelstedt  
280 € inklusive Übernachtung, Vollpension  
und Kursgebühr



## BESONDERE VERANSTALTUNGEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNER WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Mit den Werkstätten laden wir Sie ein zu einer Reise nach England, Wales und Nordirland. In diesem Jahr bieten wir drei Präsenz- und eine Online-Werkstatt an. Sie sind auf zwei hintereinander folgenden Tagen verteilt. Am ersten Tag, am Freitag, informieren wir Sie über das Land und die Menschen. Am zweiten Tag, am Sonnabend, bieten wir eine Bibelarbeit an, dazu die Vorbereitung zum Gottesdienst, den wir nach Möglichkeit zum Abschluss des Tages mit Ihnen feiern möchten.

**Präsenz-Werkstätten zum WGT 2021/2022**

### Schöningen

**Fr. 21. Jan. 2022**, 15.30 – 18.30 Uhr

**Sa. 22. Jan. 2022**, 13.00 – 18.00 Uhr

Gemeindehaus in Schöningen

St. Vincenz, Niedernstr. 47

Navigation: Beguinenstr. 3, 38364 Schöningen

### Seesen

**Fr. 28. Jan. 2022**, 15.30 – 18.30 Uhr

**Sa. 29. Jan. 2022**, 13.00 – 18.00 Uhr

Gemeindezentrum Seesen

Hinter der Kirche 1A, 38723 Seesen

### Wolfenbüttel

**Fr. 4. Febr. 2022**, 15.30 – 18.30 Uhr

**Sa. 5. Febr. 2022**, 12.00 – 17.30 Uhr

Gemeindehaus der Hauptkirche Beatae Mariae Virginis

Michael-Praetorius-Platz 9, 38304 Wolfenbüttel

### Online-Werkstatt zum Weltgebetstag

**Fr. 14. Jan. 2022**, 15.30 – 18.30 Uhr

**Sa. 15. Jan. 2022**, 13.00 – 18.00 Uhr

Im Rahmen dieser Werkstatt wird ein Gottesdienst vorgestellt, der auch online gefeiert werden kann.

Anmeldung unter: [www.frauenhilfe-bs.de](http://www.frauenhilfe-bs.de)



## STOLPERSTEINE FÜR BRAUNSCHWEIG

Das Projekt **Stolpersteine** holt die Opfer des Nationalsozialismus aus der Anonymität in die Mitte der Städte zurück: Der Künstler Gunter Demnig erinnert an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten Wohnhaus Gedenktafeln aus Messing in den Bürgersteig einlässt.

Die Evangelische Erwachsenenbildung Braunschweig war Ende 2005 an der Gründung des Vereins „Stolpersteine für Braunschweig“ beteiligt.

Seitdem sind in Braunschweig bereits 379 Steine und eine Stolperschwelle verlegt worden. Die ergänzende Biographiearbeit wird von Schülerinnen und Schülern übernommen, die Ergebnisse werden in öffentlichen Veranstaltungen präsentiert.

## Das Projekt finanziert sich allein durch Spenden.

Für 132 Euro kann jede/r eine Patenschaft für die Herstellung und Verlegung eines STOLPERSTEINS übernehmen. Aber auch geringere Spendensummen tragen zur Verlegung weiterer Steine bei. Überweisungen an:

Stolpersteine für Braunschweig Förderverein e.V.  
 Braunschweigische Landessparkasse  
 IBAN: DE79 2505 0000 0150 5044 54  
 BIC: NOLADE2HXXX

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage:  
[www.stolpersteine-fuer-braunschweig.de](http://www.stolpersteine-fuer-braunschweig.de)

**RENTE – MEHR ALS FEIERABEND**

Im Arbeitsleben stehend denkt man immer mal wieder daran, wie es wohl sein wird, wenn man nicht mehr tagtäglich zur Arbeit gehen muss. Man freut sich darauf nicht mehr in ein Zeitkorsett eingebunden zu sein, frei die eigene Zeit einteilen zu können und dergleichen mehr. Je näher jedoch das Ende der Erwerbsarbeit rückt, umso mehr kommen zu den freudigen Erwartungen auch Fragen und Unsicherheiten dazu. Mit der Veranstaltung wollen wir zunächst einen Blick zurück, auf das bisherige Berufsleben und die individuellen Erfahrungen werfen. Daran anschließend richtet sich der Blick auf die Zeit nach dem Erwerbsleben, was alles beim Beantragen und beim Übergang in die Rente bzw. Pension zu beachten ist und wie mögliche Lebensentwürfe und Gestaltungsmöglichkeiten nach der Erwerbszeit aussehen könnten.

**Sa. 7. Mai**, 13-19 Uhr, **Fr. 13. Mai**, 14 – 17 Uhr,

**Sa. 21. Mai**, 13 – 19 Uhr

**Helga Rattay**

Dipl. Psychologin, systemische Therapeutin, Autorin

**Kai Bursie**

Regionalleiter, SoVD-Beratungszentrum Braunschweig

Ort: Deutscher Kinderschutzbund,

Ortsverband Braunschweig e.V.

Hinter der Magnikirche 6A

38100 Braunschweig

60 €

**FACHTAG**

**„ALTER HAT ZUKUNFT – ARBEIT MIT ÄLTEREN GEMEINSAM GESTALTEN.“  
EINGELADEN SIND ALLE INTERESSIERTE UND MITARBEITENDE IN DER SENIORENARBEIT UNSERER LANDESKIRCHE.**

Für 2022 plant die Fachgruppe 55+ einen Fachtag zur Arbeit mit Älteren in unserer Landeskirche.

Kirchliche Seniorenkreise sind nach wie vor ein wichtiges und unverzichtbares Angebot. Gerade in der Zeit des demographischen Wandels ist die Frage: was machen die jungen Alten in unseren Gemeinden? Ältere wollen heute nicht mehr nur betreut werden. Sie wollen dazugehören. Sie wollen mitmachen. Wie kann ein neuer Aufbruch in der Arbeit mit Älteren in unsere Landeskirche beginnen?

**Sa. 21. Mai 2022**, 10 – 17 Uhr

**Susanne Fetzer**

Dipl. Theologin und Journalistin, Calw

Ort: „Haus der Kirche“, Lutherstraße 7

38667 Bad Harzburg

Info:

**Diakon Hans-Peter Funhoff**

Ev. Seniorenbildung Bad Harzburg

E-Mail: hans-peter.funhoff@lk-bs.de

**Dr. Christopher Kumitz-Brennecke**

Landeskirchenamt Wolfenbüttel

E-Mail: christopher.kumitz-brennecke@lk-bs.de

## BILDUNGSURLAUB ANDERS: DIGITAL SPURENSUCHE – WAS BLEIBT?

### ÜBER DIE BEGRENZUNG DURCH DIE ZEIT HINAUS

Mit diesem digitalen Bildungsangebot betreten wir Neuland. Wir wollen es wagen und ausprobieren, ob nicht auch „online“ ein bereicherndes Bildungsurlaubsangebot realisiert werden kann. Über drei Tage hinweg wollen wir uns gemeinsam – am Bildschirm, aber auch alleine zuhause und draußen in der eigenen Umgebung – mit der Frage auseinandersetzen, wie wir in die Welt hineinwirken, wo andere uns finden können und was wir in unserem Leben hervorbringen und hinterlassen möchten. Dem Streben nach Dauerhaften wollen wir in der Natur, aber auch in der uns umgebenden kulturellen Welt nachgehen und mit unserem eigenen Leben in Verbindung bringen. An den drei Tagen beschäftigen wir uns mit:

#### **bleiben und Vergehen**

Wir wollen dem allgemeinen, jedem Menschen innewohnenden Streben nach Wirkung im eigenen Leben und in Kunst, Literatur und Architektur nachgehen.

#### **Kreisläufen und Wiederholungen**

Die Natur begegnet der zeitlichen Begrenzung durch Wiederholungen und Kreisläufe. Dieser Möglichkeit wollen wir auch im eigenen Leben nachspüren.

#### **Bedeutsame Ereignisse**

Es gibt diese Momente, bei denen es „klick“ macht; die dem eigenen Leben eine andere Wendung geben. Neue Wege tun sich auf, neue Spuren entstehen – und wir gehen auf die Suche nach dem, was uns berührt.

**Mo. 9. – Mi. 11. Mai 2022, 9 – 16 Uhr**

**Stefanie Vollbrecht**, EEB Oldenburg

**Peter Straßer**, EEB Braunschweig

Gemeinsame Veranstaltung der EEB Braunschweig und EEB Oldenburg

75 €

## IM GARTEN EDEN

Immer schon verband sich mit dem Garten die Vorstellung von einem Stück vom Paradies. Hier zeigt sich das Leben im Wachsen, Blühen und Vergehen als stetiger Kreislauf. Im Garten finden wir Nahrung, Hilfe, Zuflucht, Ruhe, Arbeit, uns selbst und das Gefühl, in etwas Größeres eingebunden zu sein. Im Bibelgarten St. Lorenz in Schöningen wollen wir uns biblische Pflanzen anschauen, um einen Eindruck von den in der Bibel beschriebenen Landschaften bzw. der damaligen Pflanzenwelt zu erhalten. Anschließend wenden wir uns im Klostergarten Riddagshausen der klösterlichen Landwirtschaft zu, sowie der Versorgung und dem Anbau von Heilpflanzen.

**Sa. 9. Juli 2022, 14 – 18 Uhr**

Beginn im Bibelgarten St. Lorenz, Schöningen,  
Weiterfahrt in den Klostergarten Riddagshausen  
mit dem eigenen PKW

**N.N.**

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Vincenz & St. Lorenz

**Birgit Jäckel**

„Kulturpatin“ Klostergarten Riddagshausen

**Peter Straßer**

Evangelische Erwachsenenbildung Braunschweig

5 €



**BILDUNGSURLAUBSSEMINAR****FRÜHER WAR ALLES ANDERS – HEUTE AUCH**

Der Harz, reich an Boden- und Naturschätzen, war immer schon im Wandel. Der Abbau von Erzen und ihre Verhüttung, das Anlegen von Gräben und Teichen und die Nutzung der Wasserkraft, die Holzwirtschaft, der Abbau und die Weiterverarbeitung von Gesteinen und vieles mehr. All dies war immer auch verbunden mit technischen Innovationen und gesellschaftlichem Wandel – und mit Natureingriffen. Heute sprechen wir davon, dass wir uns in einem fundamentalen Wandel befinden, getrieben u. a. durch Digitalisierung und Klimawandel. Damit verbunden sind auch gesellschaftliche Veränderungen, die gestaltet und gesellschaftlich vermittelt werden müssen. Auch wenn sich die jeweiligen Zeiten nicht vergleichen lassen, könnte es sich dennoch lohnen, Entwicklungen nachzuzeichnen, um daraus Erkenntnisse für den Umgang mit Veränderungen zu gewinnen.

Im Seminar wollen wir uns mit früheren wirtschaftlichen, technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Harzregion beschäftigen, aktuelle Herausforderungen kennen lernen und diskutieren, was sich aus früheren Veränderungen und Erfahrungen lernen lässt.

**Mo. 27. Juni – Fr. 1. Juli 2022**

**Dr. Friedhart Knolle**

Geologe, Naturschützer

**Peter Straßer**

Evangelische Erwachsenenbildung Braunschweig

Internationales Haus Sonnenberg

Clausthaler Str. 11, D-37444 St. Andreasberg

350 € Unterkunft, Verpflegung, Seminargebühr

**SCHWIERIGE ZEITEN – JUGEND HEUTE**

Die Jugendphase ist eine spannende Zeit: körperliche Veränderungen, Freundschaften, erste Liebe, berufliche Orientierung und vieles mehr. All dies braucht Zeit und Möglichkeiten Dinge auszuprobieren, sich abzugrenzen und die eigene Position zu festigen. Ausnahmesituationen, wie sie die Krise der letzten zwei Jahre darstellt, schränken die notwendigen Möglichkeiten und Freiräume ein, mit allen teils noch nicht absehbaren Folgen für die persönliche Entwicklung der Jugendlichen.

Mit der Veranstaltung wollen wir einen aktuellen Blick auf die Situation, Probleme und Unterstützungsmöglichkeiten für Jugendliche werfen.

**Di. 15. Febr. 2022, 18 – 20.30 Uhr**

**Johanna Wäsche**

M.A. Erziehungswissenschaften,  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin i. A.,  
Leitung Jugendberatung Mondo X

**Online-Veranstaltung über Zoom**

Link wird nach der Anmeldung verschickt.



**„EIN COACH WÄR‘ SCHÖN“  
MIT SELBSTCOACHING ANFORDERUNGEN BESSER  
VERSTEHEN UND RICHTIG REAGIEREN**

Täglich treffen wir Entscheidungen und versuchen Anforderungen gerecht zu werden. Häufig begleiten uns dabei Zweifel, richtig entschieden oder genug gemacht zu haben. Es ist eine Herausforderung, effektiv und zielbewusst zu handeln und die Interessen unserer Mitmenschen und Vorgesetzten ausreichend zu berücksichtigen. Schnell entsteht das Gefühl überlastet zu sein, nicht engagiert genug, qualifiziert oder einfach nicht ausreichend motiviert. Dabei sind es häufig die vorgegebenen Strukturen und Zuständigkeiten, in denen wir unsere Handlungsmöglichkeiten aus dem Blick verlieren, weil wir defizitär auf die eigene Person blicken.

Im Seminar stellen wir Selbstcoaching-Techniken vor, die uns auf allen Sinneskanälen, mit Herz, Hirn und Körper neue Sichtweisen und Handlungsspielräume entdecken lassen. Gemeinsam probieren wir diese Werkzeuge aus und überlegen, wie wir sie für uns alleine oder auch gemeinsam mit Kolleg\*innen einsetzen können.

Eingeladen sind alle, die die Techniken des Selbstcoachings im beruflichen oder privaten Bereich kennenlernen und einüben möchten. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der EEB Braunschweig und der EEB Hannover angeboten. Anmeldungen über die landeskirchlichen Grenzen hinweg sind möglich und erwünscht, denn es mag manch Teilnehmenden ggf. leichter fallen, sich für die Fortbildung an einen vom persönlichen Wohn- und Berufsumfeld „unbelasteten“ Ort zu begeben.

**Heike Kramann**, Dipl. Psych., Coach, Supervision, Ärztin für Kinder- und Jugend Psychiatrie und Psychotherapie, Berlin

**Peter Straßer**, EEB Braunschweig

**Anette Wichmann**, EEB Hannover

**Termine Frühjahr 2022**

**Fr. 4. März 2022**, 10-17 Uhr | Einführung u. Übungen

**Sa. 5. März 2022**, 10-15 Uhr | Vertiefung u. Übungen

**Sa. 19. März 2022**, 10-15 Uhr | Reflexion u. Übungen

Gemeindehaus St. Nicolai

Steinweg 19, 38518 Gifhorn

Anfahrt über Konrad-Adenauer-Straße,

Parken auf Höhe der Ev.-luth. Superintendentur

und Paulas Brasserie

Anmeldung Frühjahrstermine:

[www.eeb-hannover.de](http://www.eeb-hannover.de)

[eeb.hannover@evlka.de](mailto:eeb.hannover@evlka.de)

Tel. (05 11) 12 41-663

**Termine Herbst 2022**

**Fr. 2. Sept. 2022**, 10 – 17 Uhr | Einführung u. Übungen

**Sa. 3. Sept. 2022**, 10 – 15 Uhr | Vertiefung u. Übungen

**Sa. 24. Sept. 2022**, 10 – 15 Uhr | Reflexion u. Übungen

Gemeindehaus St. Thomas im Heidberg

Bautzenstraße 26, 38124 Braunschweig

Anmeldung Herbsttermine:

[www.eeb-braunschweig.de](http://www.eeb-braunschweig.de)

[eeb.braunschweig@evlka.de](mailto:eeb.braunschweig@evlka.de)

Tel. (0 53 31) 802-543

90 € pro Kurs inklusive Mittagsimbiss

Der Frühjahrs- und Herbstkurs sind inhaltsgleich.

## EINFÜHRUNGSKURS „ZUSATZKRÄFTE BETREUUNG“ IN KINDERTAGESSTÄTTEN

Das Land Niedersachsen fördert zusätzliche Betreuungskräfte in Kitas, auch ohne pädagogische Ausbildung. Doch so ohne jede Vorbildung in den Kita-Alltag geworfen zu sein, stellt Betreuungskräfte vor so manche Herausforderung und kann auch zu einer Überforderung werden. Um den beruflichen Einstieg in die Kita zu erleichtern, soll ein begleitender Einführungskurs die pädagogischen und rechtlichen Grundkenntnisse vermitteln. Der Einführungskurs schafft in sieben Modulen mit insgesamt 20 Tagen damit eine Grundlage, um für die pädagogische Arbeit in einer Kindertagesstätte Sicherheit zu gewinnen und die neue Aufgabe mit Hintergrundwissen und Freude zu erfüllen.

**Mi. 2. Febr. – Mi. 6. Juli 2022**

**Silk Arnold**, Erzieherin, Kita-Leiterin

**Claudia Bruczies**, Dipl.-Sozialpädagogin,  
Organisationsberatung, Coaching, Supervision

**Sibylle Gerloff**, Erziehungswissenschaftlerin,  
Systemischer Coach

**Daniela Kröger**, Erzieherin, Fachwirtin für Kindertageseinrichtungen

**Dagmar Sievers**, Bildungs- und Sozialmanagerin  
Leitung: **Birgit Güldenhaupt**

Gemeindehaus St. Thomas

Jahnstraße 5, 38303 Wolfenbüttel

20 Tage, 1 Fortbildungstag pro Woche, 9 – 16 Uhr

990 € pro Person

Anmeldung online: [www.fachberatung-kita-bs.de](http://www.fachberatung-kita-bs.de)

## KINDERWELTEN PORSCH Fahren MIT ANGEZOGENER HANDBREMSE STÖRUNGEN IN DER VERARBEITUNG FRÜHKINDLICHER BEWEGUNGSMUSTER

Es gibt Kinder, die Schwierigkeiten beim Erlernen der Buchstaben oder im Umgang mit Zahlen haben. Andere können sich nicht konzentrieren, sind unruhig oder haben Ängste. Die Ursache dafür kann im Fortbestehen von unreifen Bewegungsmustern liegen. Für das Kompensieren dieser Störungen wird übermäßig viel Energie verbraucht, daher das Bild: „Gas geben bei angezogener Handbremse...“ Es gibt aber gute Möglichkeiten, betroffene Kinder im Kindergartenalter/Schulalter zu unterstützen.

In diesem Vortrag gibt die Referentin einen vertiefenden Einblick in das Thema und zeigt Lösungsmöglichkeiten anhand eines relativ einfachen Programms an täglichen Bewegungsübungen, das dem Gehirn die entsprechenden Entwicklungssignale gibt.

**Do. 3. März 2022**, 15 – 16.30 Uhr,

**Marian Louise Giffhorn**, Dipl.-Sozialpädagogin  
EFB, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1a, Wolfenbüttel  
Kursnr. 1301

Anmeldung bis spätestens 14. Februar 2022  
10 €

## KINDERWELTEN MEHRSPRACHIGKEIT UND KULTURELLE PRÄGUNGEN

In dieser Fortbildung möchte ich Ihnen die Förderung mehrsprachiger Kinder im Alltag der Kita näherbringen. Dazu stelle ich Ihnen vor, wie ein kultursensibler Umgang mit Eltern und Kindern in Ihrer Kita aussehen kann. Dabei reflektieren Sie Ihre eigenen kulturellen Prägungen und die entwicklungspsychologischen Grundlagen zu mehrsprachigem Aufwachsen. Typische Sorgen und Ängste von Eltern und pädagogischen Fachkräften können besser angenommen werden, wenn sie bekannt sind. Wir werden zusammen Strategien der interkulturellen Gesprächsführung und Pädagogik erarbeiten und damit zu einer gelingenden Kommunikation zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften beitragen.

**Do. 10. März 2022, 9 – 16 Uhr**

**Leyla Simsek-Yilmaz**, Interkulturelle Trainerin  
EFB, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1a, Wolfenbüttel  
Kursnr. 1302

Anmeldung bis spätestens 21. Februar 2022  
64 € (8 Ustd.)

## KINDERWELTEN ÄNDERUNGEN IM KITAG

Das im Sommer 2021 neu verabschiedete niedersächsische Kindertagesstätten-Gesetz (NKiTaG) sowie dessen Durchführungsverordnungen bilden die Grundlage für die Arbeit in Kindertagesstätten und sind verbindlich für Träger und Personal. Aber was ist wirklich neu? Und was ist so geblieben? Themen wie der Anspruch auf einen Kita-Platz, Planung und Einrichtung von Kitas oder deren Erweiterungen durch Kommune und Träger, Personalmanagement und Finanzierung, Gesetzesnovellierungen in Bezug auf Krippe, Kita-Beitragsfreiheit und Sprachförderung und deren Folgen sowie die damit verbundenen Fragen werden an diesem Nachmittag behandelt.

**Do. 28. April 2022, 14 – 17 Uhr**

**Regina Michael-Hagedorn**, Dipl.-Sozialpädagogin  
**Dagmar Sievers**, Bildungs- und Sozialmanagerin  
EFB, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1a, WF  
Kursnr. 1303

Anmeldung bis 1. April 2022  
32 € (4 Ustd.)



## KINDERWELTEN

### KINDERERZIEHUNG INTERKULTURELL EINBLICK IN ISLAMISCH GEPRÄGTE FAMILIENKULTUREN

Gibt es die eine richtige Art Kinder zu erziehen? Ein interkultureller Blick auf das Thema zeigt uns, dass sich in verschiedenen Teilen der Welt ganz unterschiedliche Ideen, Konzepte und Methoden der Kindererziehung entwickelt haben. Gerade in Familien muslimischen Glaubens hat die Religion einen großen Einfluss. Deshalb wollen wir anhand von Fallbeispielen folgenden Fragen nachgehen:

- Welche Rolle spielt Religion in der Kindererziehung?
- Welches sind die Grundpfeiler einer islamischen Kindererziehung?
- Wie verhält es sich mit den Geschlechterrollen?

Freuen Sie sich auf einen spannenden Perspektivwechsel. Im Anschluss an den Vortrag wird es Zeit für Fragen und Diskussion geben.

**Do. 5. Mai 2022, 15.30 – 17.30 Uhr**

**Julia Nohn**, Islamwissenschaftlerin M.A. und interkulturelle Trainerin

EFB, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1a, Wolfenbüttel  
Kursnr. 1304

Anmeldung bis spätestens 18. April 2022

10 €

## KINDERWELTEN

### MUSIK UND SPRACHE – EIN STARKES TEAM IM SPRACHERWERB UND DER SPRACHFÖRDERUNG

Mit Musik können emotionale, kommunikative, sprachliche und persönliche Entwicklungsprozesse von Kindern wirksam begleitet und unterstützt werden. „Durch Musik zur Sprache“, denn Musik beginnt früher als die Sprache und kann daher eine Vermittlung leisten, ein Über-Setzen in Sprache. Welche Instrumente eignen sich dazu, welche weniger? Vorgestellt werden vielfältige Instrumente zum eigenen Ausprobieren. Trommeln eignen sich besonders für die Sprachförderung. Viele Spielideen für Krippe und Kita werden hier probiert, die sich gut in die Praxis umsetzen lassen und Kindern wie Fachkräften viel Spaß machen. Es werden acht verschiedene selbstgebaute Instrumente mit gutem Klang vorgestellt, für die es günstige Selbstbausätze gibt. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Do. 9. Juni 2022, 9 – 16 Uhr**

**Gabriele Kemmer**, Logopädin, Sprachbegleiterin

Tagungshaus Landeskirche  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, WF

Kursnr. 1305

Anmeldung bis spätestens 23. Mai 2022

64 € (8 Ustd.)



EEB BRAUNSCHWEIG  
VERANSTALTUNGEN

**1** | **2022**

# PROGRAMMÜBERSICHT FEB 1. HALBJAHR 2022

## FEBRUAR

1. Febr.	Fit für den Gestaltungsraum .....	Seite 38
2. Febr.	Einführungskurs für Zusatzkräfte.....	Seite 18
4. Febr.	Weltgebetstag .....	Seite 7
9. Febr.	Noch nie gesehen.....	Seite 34
11. & 12. Febr.	Mutig im Konflikt.....	Seite 35
15. Febr.	Schwierige Zeiten .....	Seite 15
16. Febr.	Dorf in Bewegung .....	Seite 32

## MÄRZ

3. März	Kinderwelten .....	Seite 20
4. – 5. & 19. März	Ein Coach wär schön.....	Seite 16
10. März	Angesprochen oder „angenervt“?.....	Seite 4
11. & 12. März	Mutig im Konflikt.....	Seite 35
26. März	Schätze nebenan.....	Seite 36

## APRIL

1. & 2. April	Mutig im Konflikt.....	Seite 35
3. – 8. April	Bibel und Meer .....	Seite 5
8. – 10. April	Weitergehen und aus neuen Quellen schöpfen.....	Seite 6

## MAI

7./ 13. & 21. Mai	Rente – mehr als Feierabend .....	Seite 10
7. Mai	Stoffkunst .....	Seite 37
9. – 11. Mai	Was bleibt.....	Seite 12
21. Mai	Alter hat Zukunft.....	Seite 11

## JUNI

14. Juni	Ich steh drauf .....	Seite 29
27. Juni – 1. Juli	Früher war alles anders – heute auch .....	Seite 14

## JULI

9. Juli	Im Garten Eden.....	Seite 13
---------	---------------------	----------

<b>Ausblick: Fit für die Jüngsten.....</b>	Seite 30
<b>Fortbildungsangebote für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen .....</b>	Seite 18

## **ICH STEH DRAUF – DAS THEMA BODEN IN KINDERTAGESSTÄTTEN**

Täglich getreten, befahren und bebaut haben wir Erwachsene Kontakt mit dem Boden ohne uns damit zu beschäftigen. Für Kinder ist das anders. Für sie ist der Boden Ausgangspunkt spannender Grabungen und Entdeckungen, Material für phantasievolle Landschaften oder einfach ein faszinierender Stoff. Der Boden bietet also vielfältige Anknüpfungspunkte, um seine Bedeutung für uns Menschen zu verdeutlichen: sei es ihn als Filter und Wasserspeicher zu erleben, zu sehen wie Pflanzen und Tiere mit dem Boden leben und vieles mehr. In der eintägigen Fortbildung wollen wir den Boden näher kennenlernen und Methoden und Materialien vorstellen, wie mit Kindern in Kindertagesstätten das Thema Boden gemeinsam erarbeitet werden kann.

**Do. 14. Juni 2022, 9 – 16 Uhr**

**Sonja Heilig**

Kita Rasselbande Salzgitter

**Peter Straßer**

Evangelische Erwachsenenbildung Braunschweig

Hotel Hessenkopf, Goslar

64 € (8 Ustd.)



## VORANKÜNDIGUNG

### FIT FÜR DIE JÜNGSTEN

#### KOMPETENTE FACHKRÄFTE FÜR KINDER UNTER 3

„Von Geburt aus können Kinder gar nicht anders, sie müssen lernen.“ Unter diesem Motto steht das pädagogische Rahmenkonzept dieser Fortbildung, die für die Arbeit mit unter Dreijährigen eine starke Orientierung an den individuellen Bedürfnissen der einzelnen Kinder empfiehlt. Da ist Einfühlungsvermögen mit allen Sinnen ebenso gefragt wie das Wissen über die kindliche Entwicklung und individuelle Förderung. Fit für die Jüngsten zu sein heißt damit auch, sich den Herausforderungen zu stellen und Neues zu lernen, am besten mit der gleichen Neugier und Begeisterung wie die Kinder.

#### Inhalte der Langzeitfortbildung

2. Nov. 2022 – 28. Aug. 2023:

2. – 4. Nov. 2022

#### Einführungsseminar

Professionelles Selbstverständnis  
Wahrnehmung und Beobachtung, Eingewöhnung,  
Bindung und Beziehung

7. – 9. Dez. 2022

#### Kommunikationsfreudige Kinder

Spracherwerb und Sprachentwicklung,  
gelungene Kommunikation

18. – 20. Jan. 2023

#### Starke Kinder

Entwicklung emotionaler, sozialer und religiöser  
Identität

22. – 24. März 2023

#### Bewegungsfreudige Kinder

Pflegen, Versorgen, Bewegen und Ruhen

10. – 12. Mai 2023

#### Aktiv lernende Kinder

Geistige und soziale Entwicklung, Lernen und  
Bildung, Hirn- und Säuglingsforschung, Raum-  
gestaltung und Materialauswahl

29. – 30. Juni 2023

#### Abschluss und Ausblick

Auswertung, Vernetzung, Konzeption,  
Qualitätsmanagement

24. August 2023

#### Kolloquium mit Zertifikatsübergabe

**Silke Arnold**, Erzieherin, Kita-Leiterin

**Dr. Sybille Gerloff**, Biologin, Erziehungswissenschaft-  
lerin, Systemischer Coach

**Annette Drüner**, Dipl. Sozialpädagogin,  
Supervisorin, Coach

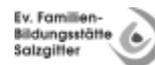
**Julia Koepke**, Logopädin

**Dennis Meiners**, Erzieher, Krippenberater

**Anke Zinser**, Fachberaterin Kindertagesstätten

Tagungshaus, Wolfenbüttel

1.015 €



## DORF IN BEWEGUNG ZUGEREIST UND ALTEINGESESSEN

Das Leben auf dem Dorf wird mit Ruhe, Platz, Weitläufigkeit, Entschleunigung und vielem mehr verbunden. Günstiger Wohnraum und zunehmend auch die Möglichkeit von zuhause aus arbeiten zu können verstärken den Wunsch auf dem Land leben zu wollen. Viele Dörfer sind meist über Jahrhunderte entstanden, Familien leben und prägen teils über Jahrzehnte hinweg das Zusammenleben. Durch den Zuzug neuer und die Abwanderung etablierter Einwohner verändert sich das Dorfleben, das Miteinander zusehens. In dieser Veranstaltung wollen wir uns mit den Veränderungen in den Dörfern näher beschäftigen und nach Perspektiven fragen.

**Mi. 16. Febr. 2022, 18 – 20 Uhr**  
**Onlineveranstaltung über Zoom**  
Link wird nach der Anmeldung versendet

**Ralf Müller**  
Fachstelle Bildung & Ökumene, Evangelische Kirche  
in Hessen und Nassau, Dekanat Vogelsberg  
**Elke Pink**  
Gemeinwesendiakonie  
Diakonie im Braunschweiger Land  
**Peter Straßer**  
EEB Braunschweig

## DORF IN BEWEGUNG MEHR ALS EIN ORT ZUM SCHLAFEN

Dörfer sind sehr unterschiedlich. Mal Schlafort für die Großstadt, mal idyllisch und aus der Zeit gefallen. Aber auch rege und voller Energie mit Dorfverein, Einkaufsladen, Vernetzung und einer aktiven Dorfgemeinschaft. Wie aber kommt es zu diesen Unterschieden. Wir laden Sie ein, ein Dorfprojekt kennen zu lernen, inspiriert und motiviert zu werden.

**Sa. 11. Juni 2022, 10 – 16 Uhr**  
**Elke Pink**  
Gemeinwesendiakonie  
Diakonie Braunschweiger Land  
**Peter Straßer**  
EEB Braunschweig  
Ort wird noch bekannt gegeben.



## **NOCH NIE GESEHEN – GEMEINSAM INS NETZ MIT DEM SMARTPHONE KIRCHENGEMEINDEN KENNENLERNEN**

In allen Kirchengemeinden gibt es Schätze: Alte Geschichten, Gemäuer, Kunst & Besonderheiten – kurz Interessantes, was es neu und immer wieder zu entdecken gilt. Wer weiß was das Eigene, die Heimat und Gemeinschaft ausmacht kann auch Neues, Unbekanntes besser einordnen und sich darauf einlassen.

Im Seminar wollen wir Neues und Bekanntes zusammenbringen, die analoge und die digitale Welt miteinander verbinden und dazu die Fähigkeiten von Erfahrenen und Neugierigen nutzen.

Mit Hilfe der App „Actionbound“ kann man interessante Orte und Objekte mit Fragen und Geschichten verbinden und diese dann gemeinsam oder auch alleine mit dem eigenen Smartphone erkunden. So lassen sich Rundgänge, Schatz- oder Entdeckungsreisen in Kirchengemeinden digital gestalten und mit dem eigenen Smartphone nachverfolgen. Im Seminar wollen wir uns mit der App und ihren Möglichkeiten vertraut machen und erste Rundgänge für die eigene Kirchengemeinde erstellen.

**Mi. 9. Febr. 2022, 18 – 20 Uhr**

**Peter Straßer**

EEB Braunschweig

**Onlineveranstaltung via Zoom:**

Kennen lernen der Projektidee,  
erste Einführung in die Software/App

Ein zweiter, zweistündiger Termin für die konkrete Umsetzung am Beispiel einer Kirchengemeinde wird nach der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

10 €

## **MUTIG IM KONFLIKT BRÜCKEN BAUEN IN EINER POLARISIERTEN GESELLSCHAFT**

Die Folgen der Globalisierung werden immer deutlicher im Leben des Einzelnen spürbar. In wenigen Jahren ist die Geschwindigkeit der Veränderungen signifikant gestiegen. Die Komplexität der Probleme löst bei vielen Menschen Unsicherheit aus. Der Wunsch nach einfachen Lösungen greift um sich. Das führt zu einer verstärkten Polarisierung in unserer Gesellschaft. Dies wirkt sich auch aus auf Gruppen in Kommunen, Kirchengemeinden in Städten und auf dem Land aus. Meinungen prallen aufeinander, die Bereitschaft, zuzuhören sinkt. Vorurteile erschweren den wertschätzenden Kontakt.

Diese Fortbildung ermutigt Gruppen- und Teamleiter\*innen, solche Konflikte pro-aktiv anzugehen und Polarisierungen vorzubeugen. Sie erhalten konkretes methodisches Handwerkszeug, um Konflikte zu moderieren, Dialoge anzustoßen. Sie lernen auch zu erkennen, ab wann es einer allparteilichen Begleitung durch Dritte bedarf. Gleichzeitig üben sie sich in einer wertschätzenden, empathischen Haltung als Grundlage für Begegnung.

Jeweils Freitag 10 – 21 Uhr  
und Samstag 9 – 18 Uhr

**Modul 1: Fr. 11. Feb. – Sa. 12. Feb. 2022**

**Modul 2: Fr. 11. März – Sa. 12. März 2022**

**Modul 3: Fr. 1. Apr. – Sa. 2. Apr. 2022**

**Corona kann zu Terminänderungen führen.**

**Dominique Pannke**, Mediatorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Kommunale Konfliktberaterin, Bremen

**Kees Wiebering**, Beratung, Konfliktmoderation, Coaching & Organisationsentwicklung

Gemeindehaus St. Katharinen  
Hinter der Katharinenkirche 4, 38100 Braunschweig  
450 € (inkl. Verpflegung)

## **SCHÄTZE NEBENAN: KIRCHENORGELN – EIN RAUM VOLL KLANG**

In der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Braunschweig gibt es ca. 400 Kirchen und Kapellen. In ihnen finden sich neben Glocken meist auch Orgeln, die zur musikalischen Ausstattung gehören. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen haben umso mehr verdeutlicht, welche Bedeutung Orgeln in der Gestaltung von Gottesdiensten zukommt. Sie begleiten nicht nur den Gesang und die Gestaltung eines Gottesdienstes, ihr Klang selbst trägt die Zuhörenden über die Gegenwart hinaus, belebt, stiftet Mut oder trägt zur Besinnung bei. Aber nicht nur ihre Fähigkeit zur Raumgestaltung, auch die Gestaltung der Orgeln selbst, lässt die Betrachtenden oftmals staunen über die handwerkliche Kunst und Anmutung. Im Seminar wollen wir uns drei unterschiedliche Orgeln in drei Kirchen anschauen, uns ihrer Entstehungsgeschichte zuwenden und den klanglichen Möglichkeiten lauschen. Von Station zu Station bewegen sich die Teilnehmer in PKW-Fahrgemeinschaften.

**Sa. 26. März 2022, 14 – 18 Uhr**

**Matthias Wengler**, Propsteikantor in Königslutter  
An der Stadtkirche 6, 38154 Königslutter am Elm  
10 €

## **STOFFKUNST – MEHR ALS ZIERDE PARAMENTENWERKSTATT DER VON VELTHEIM-STIFTUNG**

Reich oder schlicht verzierte Gewänder, Stolen, Talare für Geistliche, Diakone, Lektoren sowie liturgische Gebrauchstextilien wie Altar- und Wandtücher und vieles mehr werden in der Paramentenwerkstatt in Helmstedt seit über 150 Jahren in handwerklicher Tradition hergestellt. Neben der Herstellung zeigt sich auch in der Kunst der Restaurierung, das neben handwerklichen Geschick, Verständnis für unterschiedlichste Materialien und Kenntnisse der Farb-, und Raumgestaltung notwendig sind, um dieses Kunsthandwerk ausführen zu können. Mit der Besichtigung der Paramentenwerkstatt und des Klosters wollen wir uns einen Eindruck von der besonderen Tätigkeit und dem historischen Ort verschaffen.

**Sa. 7. Mai 2022, 14 – 17 Uhr**

Paramentenwerkstatt der von Veltheim-Stiftung  
und Textil-Restaurierung beim Kloster  
St. Marienberg-Helmstedt  
Klosterstraße 14, 38350 Helmstedt  
5 €



## **FIT FÜR DEN GESTALTUNGSRAUM EINFACH MAL LOSGEHEN! KIRCHENGEMEINDE IM SOZIALRAUM**

Kirche im Gestaltungsraum entwickeln und sich als eine Region verstehen – das ist Herausforderung für viele Gemeinden und zugleich kann es eine große Chance sein. Gerade in Zeiten, in denen die eigene Ortsgemeinde eher schrumpft als wächst und den Engagierten, die sich für vieles, oft für zu vieles, verantwortlich fühlen, die Puste knapp wird.

Wir wollen Mut machen und an Beispielen die Möglichkeiten kennenlernen, die in der neuen regionalen Struktur von Kirche vor Ort“ liegen, deutlich und erfahrbar machen.

Elke Pink, Diakonin in der Fachstelle Gemeinwesendiakonie, wird zunächst die Grundzüge dieses Ansatzes erläutern und dann mit Ihnen einen Blick auf Ihren individuellen Sozialraum werfen und von Erfahrungen aus bestehenden Projekten berichten. Damit alle guten Ideen nicht an den mangelnden Ressourcen scheitern, werden darüber hinaus Jan Upadeck, Referent für Fördermittelakquise, und Dr. Christopher Kumitz-Brennecke, Leiter des Gemeindereferats im Landeskirchenamt, Möglichkeiten aufzeigen, wie die Mittel für die Umsetzung der Vorhaben gefunden werden können.

Bitte beachten Sie den separaten Ausschreibungsflyer des Gemeindereferats. Außerdem können weitere Termine vereinbart werden.

LEITUNG UND KONTAKT

**Dr. Christopher Kumitz-Brennecke**, Pfarrer  
Landeskirchenamt Referat 22

REFERENT\*INNEN

**Jan Upadeck, Elke Pink**

Jeweils 18.30 – 21 Uhr

## **I. ONLINE-VERANSTALTUNG VIA ZOOM**

**1. Febr. 2022**

**Fundraising** | Dr. Christopher Kumitz-Brennecke

**8. Febr. 2022**

**Fördermittelakquise** | Jan Upadeck

**15. Febr. 2022**

**Gemeinwesenorientierung** | Elke Pink

## **II. VORSFELDE**

**26. Juni 2022**

**Fundraising** | Dr. Christopher Kumitz-Brennecke

**29. Juni 2022**

**Fördermittelakquise** | Jan Upadeck

**6. Juli 2022**

**Gemeinwesenorientierung** | Elke Pink

## **III. GOSLAR**

**15. Sept. 2022**

**Fundraising** | Dr. Christopher Kumitz-Brennecke

**22. Sept. 2022**

**Fördermittelakquise** | Jan Upadeck

**29. Sept. 2022**

**Gemeinwesenorientierung** | Elke Pink

## **Ihre Anmeldung**

Bitte melden Sie sich **schriftlich, per Fax oder E-Mail unter Angabe des Themas und des Datums** an. Wir schicken keine Anmeldebestätigungen. Rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie eine Benachrichtigung mit Kursinformationen und einer Zahlungsaufforderung.

Die meisten unserer Veranstaltungen haben eine Begrenzung der Teilnehmerzahl und sind schnell ausgebucht. In diesem Fall benachrichtigen wir Sie darüber, dass wir Sie auf einer Warteliste vermerkt haben. Sollte ein Platz frei werden, könnten Sie diesen dann in Anspruch nehmen.

## **Gebühren**

Nach Erhalt der Zahlungsaufforderung überweisen Sie die Gebühr auf das in dem Schreiben angegebene Konto.

## **Ermäßigungen**

ALG2-Empfänger/innen und Studierende können unter Vorlage einer Bescheinigung eine Reduzierung der Teilnahmegebühr beantragen. Sie können uns gerne daraufhin ansprechen.

## **Abmeldung, Absage, Rücktrittskosten**

Kann eine Veranstaltung aus Gründen, die die EEB zu vertreten hat, nicht stattfinden (z.B. bei zu geringer Teilnehmerzahl oder Ausfall des Referenten/der Referentin), wird die EEB von der Verpflichtung zur Leistung frei. Die Teilnahmegebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Weitere Ansprüche an die EEB sind ausgeschlossen.

Können Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, teilen Sie uns dieses bitte umgehend schriftlich mit. Vorab kann auch eine telefonische Abmeldung erfolgen, damit Interessierte nachrücken können. Die schriftliche Absage **bis 14 Tage** vor Seminarbeginn ist kostenfrei.

Bei einer Abmeldung unterhalb der genannten Frist ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen.

Sollten Sie **aus Krankheitsgründen** nicht teilnehmen können, entfällt die Seminaregebühr, wenn Sie uns eine Bescheinigung des behandelnden Arztes einreichen.

## **Seminare mit Übernachtung /Bildungsurlaubsseminare**

Die Unterbringung erfolgt **in der Regel in Doppelzimmern** bzw. Zweibettzimmern (je nach Ausstattung des Tagungshauses). Sollte eine Einzelzimmerbelegung möglich sein, ist der Einzelzimmeraufschlag vom Teilnehmer selbst zu tragen.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Verpflegung, Unterkunft, Seminaregebühren sowie Arbeitsmaterialien.

Bei einigen Bildungsurlauben sind in der derzeitigen Gebühr zusätzlich die Fahrtkosten (Bus/Bahn/ Fähre, Transfer vom Hafen bis Tagungshaus und zurück) und Kurtaxe enthalten. Eine Gebührenermäßigung z.B. bei eigener Anreise o.ä. ist nicht möglich. Gruppenkarten müssen 4 Wochen vorab gebucht werden. Bei einer späteren Anmeldung wird ein Eigenanteil zu den Reisekosten in Höhe von 25 € erhoben.

Haben Sie **Bildungsurlaub** in Anspruch genommen, erhalten Sie **frühestens 6 Wochen vor Beginn** des Bildungsurlaubs eine Anmeldebestätigung und mit Ende des Seminars eine Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber.

Bitte benutzen Sie für **Bildungsurlaubsseminare** den richtigen Anmeldeabschnitt, damit wir wissen, ob Sie eine Bescheinigung für den Arbeitgeber benötigen, mit wem Sie ggf. das Zimmer teilen und ob Sie vegetarisch essen möchten.

Bei Langzeitmaßnahmen, die der beruflichen Qualifikation dienen, erhalten Sie ein Zertifikat. Sollten Sie besondere Unterlagen benötigen, z. B. für Bewerbungen oder für das Finanzamt, rufen Sie uns an.

## **Haftung der EEB**

Für Unfälle oder Diebstähle auf dem Hin- und Rückweg sowie während der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen.

## **Teilnahmebescheinigung**

Auf Wunsch werden Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

## **Datenschutz**

Maßgeblich für den Datenschutz bei der EEB Niedersachsen ist das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland vom 15. November 2017, das zum 24. Mai 2018 in Kraft getreten ist (EKD-Datenschutzgesetz – DSG-EKD).

## **Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten**

Die im Zusammenhang mit Veranstaltungen erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten wir gemäß den gesetzlichen Vorschriften. Die Speicherung und Nutzung von personenbezogenen Daten dient der Organisation und Durchführung der Veranstaltungen der EEB Niedersachsen. Nur in Ausnahmefällen werden bestimmte personenbezogene Daten in Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung an Dienstleister weitergegeben, das betrifft zum Beispiel den Versand von Briefen (Post) oder die Abwicklung von Zahlungen (Banken, Sparkassen, kirchliche Kassenstellen). Auch Kooperationspartner, bei denen Veranstaltungen stattfinden, erhalten bestimmte personenbezogene Daten über Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Kursleiterinnen und Kursleiter. Wenn Sie die Teilnahmebedingungen akzeptieren, wil-

ligen Sie auch ein, dass bei mehrtägigen Bildungsveranstaltungen Tagungsstätten oder Tagungshotels bestimmte personenbezogene Daten bekommen können, die Sie betreffen (Name, Vorname, Geschlecht).

Darüber hinaus werden Daten Dritten nur zugänglich gemacht, wenn es gesetzliche Bestimmungen erforderlich machen (z.B. zu Prüf-, Vertrags- oder Strafverfolgungszwecken). Auch die betroffenen Dritten sind verpflichtet, sich an die gültigen Datenschutzbestimmungen zu halten.

## **Teilnahmelisten**

Die Einrichtungen der Erwachsenenbildung sind dem Land Niedersachsen gegenüber verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Namen und Adressen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Veranstaltungen für Prüfungszwecke vorgehalten werden, das gilt auch für die Erklärung, dass sie mindesten 16 Jahre alt sind. Aus diesem Grunde werden in Veranstaltungen der EEB Niedersachsen Teilnahmelisten geführt.

**Mit Ihrer Unterschrift auf der Anmeldung erkennen Sie diese Bedingungen an.**

**Christian Anton**

Theologe, Pastoralpsychologe, Supervisor, Coach,  
Psychodramaleiter

**Silke Arnold**

Erzieherin, Kita-Leiterin

**Claudia Brusziess**

Dipl. Sozialpädagogin, Organisationsberatung,  
Coaching, Supervision

**Kai Bursie**

Regionalleiter, SoVD-Beratungszentrum Braunschweig

**Annette Drüner**

Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin, Coach

**Susanne Fetzer**

Theologin, Journalistin

**Hans-Peter Funhoff**

Diakon

**Dr. Sibylle Gerloff**

Dipl.-Biologin, Erziehungswissenschaftlerin,  
Systemischer Coach

**Marian Louise Giffhorn**

Dipl. Sozialpädagogin

**Birgit Güldenhaupt**

Erzieherin, Kita-Leiterin

**Sonja Heilig**

Erzieherin

**Dr. Peter Hennig**

Pfarrer i. R.

**Birgit Jäckel**

„Kulturpatin“ Klostergarten Riddagshausen

**Johanna Klee**

Studienleiterin Theolog. Zentrum BS, Pfarrerin

**Dr. Friedhart Knolle**

Geologe, Naturschützer

# KURSLEITER\*INNEN UND REFERENT\*INNEN

## **Julia Koepke**

Logopädin

## **Daniela Kröger**

Erzieherin, Fachwirtin für Kindertageseinrichtungen

## **Dr. Christopher Kumitz-Brennecke**

Pfarrer

## **Gabriele Kemmer**

Logopädin, Sprachbegleiterin

## **Heike Kramann**

Dipl. Psych., Coach, Supervision, Ärztin f. Kinder u. Jugend Psychiatrie u. Psychotherapie, Berlin

## **Dennis Meiners**

Erzieher, Krippenberater

## **Regina Michael-Hagedorn**

Diplom Sozialpädagogin

## **Ralf Müller**

Fachstelle Bildung & Ökumene, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Dekanat Vogelsberg

## **Julia Nohn**

Islamwissenschaftlerin M.A., interkulturelle Trainerin

## **Dominique Pannke**

Mediatorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Kommunale Konfliktberaterin

## **Elke Pink**

Diakonin

## **Helga Rattay**

Dipl. Psychologin, systemische Therapeutin, Autorin

## **Ina Patricia Rieger**

Kreativtherapeutin, Künstlerin  
Kommunikationstrainerin

## **Dagmar Sievers**

Bildungs- und Sozialmanagerin

## **Leyla Simsek-Yilmaz**

Interkulturelle Trainerin

## **Jan Upadeck**

Diakon, Manager für öffentliche Fördermittel

## **Stefanie Vollbrecht**

EEB Oldenburg

## **Johanna Wäsche**

M.A. Erziehungswissenschaften, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin i. A., Leitung, Jugendberatung Mondo X

## **Matthias Wengler**

Probsteikantor (Königsutter)

## **Kees Wiebering**

Konfliktmoderation, Coaching, Beratung

## **Anette Wichmann**

EEB Hannover

## **Siegrid Winkler**

Religionspädagogin

## **Anke Zinser**

Fachberaterin Kindertagesstätten

# VORSTAND DER AG EEB BRAUNSCHWEIG



**Henning Böger**  
Landessynodaler  
Stellvertretender Vorsitzender



**Thomas Hofer**  
Oberlandeskirchenrat  
Wolfenbüttel



**Anne-Luise Lee**  
Landessynodale  
Mitglied im Bildungs- und  
Jugendausschuss



**Kirstin Müller**  
Pfarrerin, Braunlage  
Vorsitzende



**Daniel Ryll**  
Evangelische Familien-Bildungs-  
stätte Salzgitter

# ANMELDUNG FORMULAR A

## FÜR VERANSTALTUNGEN OHNE ÜBERNACHTUNG

An die Ev. Erwachsenenbildung Braunschweig  
Postfach 1664, 38286 Wolfenbüttel

Thema .....

Termin .....

Name .....

PLZ / Ort .....

Straße .....

Telefon .....

ggf.dienstl. ....

E-Mail .....

Vegetarisches Essen:  Ja  Nein

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die allgemeinen  
Geschäftsbedingungen an.

.....  
Datum / Unterschrift

# ANMELDUNG FORMULAR B

## VERANSTALTUNGEN MIT ÜBERNACHTUNG UND BILDUNGSURLAUBSSEMINARE

An die Ev. Erwachsenenbildung Braunschweig  
Postfach 1664, 38286 Wolfenbüttel

Thema .....

Termin .....

Name .....

PLZ / Ort .....

Straße .....

Telefon / ggf.dienstl. ....

E-Mail .....

Doppelzimmer  Einzelzimmer (so verfügbar,  
Aufschl. privat zahlbar)

Gemeinsame Zimmerbelegung mit

Name .....

Vegetarisches Essen:  Ja  Nein

Ich benötige folgende Bescheinigung/en:

- für den Arbeitgeber
- von der Bundeszentrale für politische Bildung

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die allgemeinen  
Geschäftsbedingungen an.

.....  
Datum / Unterschrift

Herausgeberin: **Arbeitsgemeinschaft Evangelische Erwachsenenbildung**

Redaktion und Layout: **Das EEB-Team**

Gestaltung: **[www.buero-prestele.de](http://www.buero-prestele.de)**

Druck: **roco-Druck, Wolfenbüttel**

Fotos: S. 5 Statue des Heiligen Petrus von Giuseppe de Fabris, CC, Wikimedia,  
S. 6 Jacques Savoye auf Pixabay, S. 11 Bibelgarten St. Lorenz, Elm/Lappwald,  
S. 15 Bild von Gerd Altmann auf Pixabay, S. 20 Bild von Suvajit Roy auf Pixabay,  
S. 22 Arooma Gul auf Pixabay, S. 29 Bild von Adina Voicu auf Pixabay,  
S. 31 Ines Friedrich auf Pixelio, S. 33 Bild von Albrecht Fietz auf Pixabay,  
S. 37 Paramentenwerkstatt der von Veltheim-Stiftung

**Evangelische  
Erwachsenenbildung  
Niedersachsen**

Arbeitsgemeinschaft  
Ev. Erwachsenenbildung  
Braunschweig

Postfach 1664

38286 Wolfenbüttel

Tel. 05331. 802-543

Fax 05331. 802-714

Mail [eeb.braunschweig@evlka.de](mailto:eeb.braunschweig@evlka.de)

web [www.eeb-braunschweig.de](http://www.eeb-braunschweig.de)